

Los 1195



Auktion Art & Interior

Datum 01.01.2030, ca. 16:27

Vorbesichtigung 26.01.2024 - 10:00:00 bis
26.01.2024 - 13:00:00

FREY, JOHANN JAKOB
1813 Basel - 1865 Frascati

Titel: Blick entlang der Bucht bei Nettuno.
Technik: Öl auf Leinwand.
Maße: 28,5 x 40cm.
Bezeichnung: Signiert unten rechts: J.J. Frey fe.
Rahmen: Rahmen.

Rückseitig:
Auf dem Keilrahmen alt bezeichnet: "Nettuno gegen das Cap Circello / Cap der Kirke" sowie mit altem, beschreibendem Klebezettel auf der Leinwand.

Provenienz:
Privatbesitz, Deutschland.

Der in Basel geborene Johann Jakob Frey, der heutzutage speziell für seine eindrucksvollen Landschaftsmalereien gefeiert wird, war Sohn des Schweizer Radierers Samuel Frey, bei dem Johann zunächst auch seine Ausbildung erhielt. Prägend für sein Oeuvre wurde die Grand Tour, eine Ausbildungsreise, die dem europäischen Adel des 18. Jahrhunderts vorbehalten war. Die römische Campagna, die Albaner und Sabiner Berge gehörten zu den beliebtesten Reisezielen und Sujets des Schweizer Künstlers.

Freys aussagekräftige Landschaften zeugen von den verschiedensten Einflüssen wegweisender Künstler des europäischen 18. und 19. Jahrhunderts. Zum einen folgte er dem akademischen Ideal der Landschaftsmalerei und steht somit in naher Verbindung zu Claude Lorrain und Nicolas Poussin. Zum anderen orientierte er sich an der französischen Schule von Barbizon, die sich der Freilichtmalerei verschrieben hatte. Ergebnis dieser unterschiedlichsten Einflüsse ist eine minutiöse Ausarbeitung stimmungsvoller, gleichsam kontemplativer und topographischer Landschaften, wie auch in dem vorliegenden Gemälde. Frey erlaubt uns einen weitlaufenden Ausblick in die Bucht von Nettuno, die bis ins Unendlich zu verlaufen scheint. Wir sehen Dorfbewohner, die ihren täglichen Aufgaben nachgehen und freundliche Gespräche miteinander führen. Durch die raffinierte Komposition erzeugt der Künstler eine kontemplative Momentaufnahme eines glücklichen und fernen Ortes, an dem das Leben einfach scheint.

Taxe: 3.000 € - 4.000 €
